

Verbunden im „Kinder“- Garten des Lebens

Wir begeben uns gemeinsam auf Entdeckungsreise – ob in der Natur beim Pflanzen und Ernten, beobachten oder experimentieren. Hierbei beziehen wir unsere Netzwerkpartner und alle Interessierten mit ein und geben Zeit sowie Raum, um mit Neugierde und Begeisterung die Welt zu entdecken.

Stillstand bedeutet Rückschritt

In unserer Kita gestalten wir alle Formen von Transitionen, die uns als Team, die Kinder oder Auszubildende einbindet. Als Ausbildungsstätte ist uns sehr daran gelegen, den Menschen, die am Erziehungsprozess beteiligt sind, ein gutes Fundament für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Werdegang mit auf den Weg zu geben.

Die Kinder erleben verlässliche und vertrauensvolle Beziehungen und erhalten durch diese Beziehungskontinuitäten Sicherheit, neue Situationen und Übergänge zu meistern.

Das Team wird hierbei in diesen Prozessen durch das wertorientierte Qualitätsmanagement unterstützt.

Leitsätze der kath. Kita St. Christophorus in Koblenz - Immendorf



Rebecca Stein (Standortleitung)
Kindertagesstätte St. Christophorus
Schlosshofstr. 37 - 56077 Koblenz
Telefon: 0261/69111
E-Mail-Adresse: kita-immendor@kita-ggmbh-koblenz.de

*„Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen“
(Unbekannt)*

Vorwort

Der heilige „Christophorus“ ist besonders bekannt als Schutzheiliger der Reisenden.

Wir verstehen uns alle gemeinsam als Reisende, die an verschiedenen Stationen der Entwicklung stehen.

In unseren katholischen Kindertagesstätte St. Christophorus sehen wir uns in unserer Arbeit als Begleiter der Kinder auf ihrer individuellen Bildungs- und Entwicklungsreise.

Das vom Rechtsträger der Kita gGmbH Koblenz und unserem ErzieherInnen Team gemeinsam entwickelte Selbstverständnis für unsere Arbeit wird in folgenden Leitsätzen nach außen sichtbar und transparent.

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erleben“ (Matthias Claudius)

Wir heißen alle Kinder zwischen zwei und sechs Jahren in unserer Einrichtung willkommen. Eigenständigkeit und Individualität stehen im Vordergrund und bilden die Grundlage für unsere pädagogische Arbeit:

Wir sehen jedes Kind als ein Individuum an, das auf seinem Lebensweg und in seiner Entwicklung wahrgenommen, wertgeschätzt und begleitet wird.

Eingebettet ist dies im Rahmen unserer solidarischen Gemeinschaft.

Hand in Hand fürs Kind

Wir unterstützen und stärken die Kinder und Familien in ihren jeweiligen Lebenssituationen. Wir sichern einen offenen Erfahrungsaustausch zwischen den Familien und uns als pädagogischen Fachkräften. Wir ermutigen Eltern⁽¹⁾ ihre Sichtweisen und Interessen, aber auch Kompetenzen und Ressourcen einzubringen.

Durch die partnerschaftliche und partizipative Zusammenarbeit mit Kindern und Eltern begleiten wir Entwicklungs- und Bildungsprozesse gemeinsam. Eltern sind die Experten ihrer Kinder!

¹ Hiermit sind alle Personensorgeberechtigten in den verschiedenen gemeinsamen Lebensformen eingeschlossen.

Mensch vor Papier

Unser Miteinander ist durch wertschätzenden Umgang und lösungsorientiertes Feedback sowie Fehlerkultur geprägt: „Störungen haben Vorrang“

Ständiger kollegialer Austausch ermöglicht objektive und facettenreiche Sichtweisen. Dies fördert unsere ressourcenorientierte Arbeit in positiver Weise und sichert Weiterentwicklungsprozesse.

Equipment für unsere Reise

Wir fühlen uns durch die Rahmenkonzepte und Trägerstrukturen getragen und eingebunden. Durch die Unterstützung und Verantwortungsübernahme durch Träger und Leitung wird Zeit und Raum für pädagogische Arbeit geschaffen.

Lebendiger Glaube #das sind wir

Unser Alltag sowie unser „Religions“-pädagogisches Handeln orientieren sich an den Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder. Jedes Kind wird in seiner Einzigartigkeit gesehen, angenommen und wertgeschätzt. Der respektvolle Umgang miteinander ist allgegenwärtig und durch unsere wertschätzende Haltung wird in allen Begegnungen und alltäglichem Miteinander Glaube lebendig.